

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausschreibung

von Dachdeckerarbeiten.

Die Dachdeckerarbeiten des Technikums und Gewerbe-Museums in Winterthur sollen auf dem Concurrenzwege vergeben werden. Bewerber wollen die näheren Bedingungen auf dem Hochbaubureau einsehen und ihre verschlossenen, mit der Aufschrift „Technikum, Dachdeckerarbeiten“ versehenen Angebote bis inklusive 12. Juli der unterzeichneten Stelle einsenden.

Winterthur, 3. Juli 1877.

(1902)

Städtisches Bauamt.

Bauausschreibung.

Die Stadt Schaffhausen beabsichtigt, über den Gerberbach 2 Brücken mit eisernem Oberbau

von 6 m Spannweite zu erstellen und wird darüber freie Concurrenz eröffnet.

Pläne und Baubeschriebe sind bei der unterzeichneten Behörde einzusehen.

Versiegelte Uebernahmofferten mit der Aufschrift „eiserne Bachbrücken“ versehen, sind bis spätestens den 10. Juli einzureichen.

(1900)

Schaffhausen, den 28. Juni 1877.

Die städtische Bauverwaltung.

PARQUET-BÖDEN,

fertig gelegt mit Garantie, oder auch an Wiederverkäufer mit Provision empfehle nach beliebigen Mustern, sämmtlich gut abgedämpft, aus meiner Parquierie im B undt bei Lichtensteig zu den billigsten Preisen.

Muster stehen jederzeit zu Diensten. — Aufträge und Anfragen wolle man gefälligst richten an

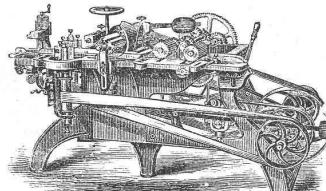
(1901)

Jacob Bühler z. Schäfle in Wattwil.

Depot amerikanischer Maschinen und Werkzeuge

B. Dambacher & Co.,

Hamburg,
Neuer Wandrahm 19.



Coburg,
Rosengasse.

Wir empfehlen unser grosses Lager best amerikanischer Holzbearbeitungs-Maschinen aller Art, als Hobel-, Nuth- und Spund- und Kehlmaschinen, Maschinen für Fassfabrikation für Bauch- und Packfässer, in allen Grössen: Bandsägen, Kreis-Sägewellen und beste Kreis-Sägeblätter, Douglas-Pumpen zu Original-Preisen, Parallel-Schraubstücke mit zwei Backen, amerikanische Kernleder-Treibriemen, Gasrohr- und Gewindeschneidemaschinen, Decoupir- und Gehrungs-Sägen und alle in das technische Fach einschlagenden Artikel.

Wir übernehmen die completen Anlagen von Dampfsgäwerken, mechanischen Tischlereien und ganzen Fassfabriken nach amerikanischem System und fertigen Pläne und Kostenanschläge auf Verlangen sofort an. **Neueste Maschinen zur Fabrikation von Holzschuhpflocken.**

Das grösste Lager in Deutschland in Morse's Twist Drill-Metallbohrer und Futter etc.

Preislisten und Abbildungen unserer sämmtlichen Artikel franco und gratis.

Wiederverkäufer angemessenen Rabatt. (1880)
Wir correspondiren in allen modernen Sprachen.

Usine de perforation mécanique.

J. JASPAR, Constructeur

Rue Jonfosse, 12, Liège (1841)

Spécialité pour cribles, tamis, turbines, séchoirs, torréfacteurs, filtre-presse de sucrerie, tourailles, etc., etc. — Zinc perforé pour tous usages industriels ou de fantaisie.

Acier perforé

pour la préparation mécanique des minerais.

COSINUS-REGULATOR



Den von Herrn **Eduard Buss** aus Bern neu erfundenen und in allen industriellen Staaten

patentirten, in Philadelphia prämierten

Cosinus-Regulator,

der sich durch seinen verstellbaren, während des ganzen Muffenhubes constanten Beweglichkeitsgrad, durch seine grosse innerhalb des Ausschlagswinkels nahezu constante Energie bei geringem Gewicht, durch seinen grossen Muffenhub und schliesslich durch seine Einfachheit, Dauerhaftigkeit, Billigkeit und gefällige Form vor allen übrigen auszeichnet, fertigt allein und zwar in sieben Grössen, von denen die fünf kleinsten auch mit Drosselventil und combinirtem Absperrventil geliefert werden, die Eisengiesserei und Maschinenfabrik von

H. Gruson in Buckau bei Magdeburg.

Gefällige Aufträge auf Cosinus-Regulatoren beliebe man an die Herren **STIRNEMANN & Cie.** in Zürich zu richten.

Die H. Gruson'sche Fabrik empfiehlt gleichzeitig ihre bestrenomirten Hartgussfabriks, als: Hartgussräder mit und ohne Achsen, Ketten- und Seilrollen, Herz- und Kreuzungsstücke, Brechbacken, Walzenringe, Mahlkränze und Platten, Pochschuhe und Pochplatten, Strassenrammen, fertig bearbeitete und polierte Hartgusswalzen, Hämmer, Ambose, Bremsklötzte und Signalglocken, außerdem Weichen, Dreh-scheiben und Schiebebühnen, Zwangsschienen und Fahrschienen für Wegübergänge, Curvenschienen und Weichen für Pferde-eisenbahnen; ferner hydraulische Hebezeuge und Pressen, transportable und fahrbare Krähne mit Dampf oder Handbetrieb, Salz- und Kohlemühlen mit Hartguss-Mahlkränzen, Gussstücke in jeder Form und Grösse, vor allem solche von besonders festem Material; ferner Kriegsmaterial, als Hartguss- und Weichgussgeschosse und Laffetten jeder Construction; Einrichtungen für Pulverfabriken und schliesslich complete Fabrikanlagen jeder Art.

(Mact.1258/6B)

THEODOR MÜLLER



empfiehlt Zugjalousien und Holzrolläden, welche durch ihre vorzügliche Construction mit Selbststeller, Bremse und Metallösenfassung als das solideste und beste Fabrikat dieser Art von massgebender Seite anerkannt und ausgezeichnet sind, unter Garantie leichtester Handhabung und grösster Haltbarkeit. Lieferung sehr prompt.

Holzrouleaux aus Holzgewebe. Goldleisten und Gardinenstangen. Schwedische Schreinerarbeiten und Hobelbretter. Agenten werden in allen grössern Plätzen aufgestellt. (1842)

Vicat-Cement von Grenoble.

Chemisch untersucht anno 1817, 1828, 1846, 1857.

Spezialität:

Prämiert künstlicher Cement.

Aechter Portland-Cement. — Schnell und langsam anziehender Cement. — Säcke plombirt. Marken garantirt.

Arbeiten in Vicat-Cement mit Garantie.

Rinnen, Schalen, Monolythen, Wasserleitungen, Abfussröhren, Fäden, (1858) Anwurf, Pfaster, Abguss, Steinbettlager etc. etc.

Agentur in Zürich, Bahnhofstrasse 64.

Atelier und Entrepôt: Dammstrasse, Aussersihl.

Selbstrollende Sicherheitsläden

aus **Gusstahlblech, Post- und Eisenbahnschalter-Verschlüsse, Thore zu Locomotiv- und Güterschuppen** aus gewaltem Gusstahlblech.

Ferner Roll-Jalousien aus Eisen oder Holz, Zug-Jalousien zum Schutz gegen die Sonne aus leichtem feinem Stahlblech statt Holzbrettchen, sehr elegant und dauerhaft; desgleichen aus Holzbrettchen empfiehlt zu den billigsten Preisen

Die Remscheider Jalousienfabrik

von

Wilh. Tillmanns, Remscheid (Rheinpreussen)

Meine Generalvertreter für die Schweiz übernehmen jede gewünschte Garantie für die von mir gelieferten Verschlüsse. (Ma13/5C)

Kleinere Locomotiven

für schmale und normale Spurweite liefert als Spezialität seit 1860 die (1668)

Maschinenbau-Gesellschaft Heilbronn
zu Heilbronn.

Sicherheitsläden aus Gusstahlblech

(selbstrollend) (1828)

liefert prompt in solider Ausführung, für die Schweiz per \square my à 40 Fr. fertig montirt, die Rolladenfabrik von

Luzern. **Fritz Gauger.** Luzern.
Musterbleche und Prospekte stehen franco zu Diensten.

Prima Portlandcement

von stets gleichmässiger, anerkannt vorzüglicher Qualität, liefert in jeder beliebigen Quantität prompt und billig

die Fabrik von **R. Vigier** (1866) in Luterbach bei Solothurn.
Proben und Atteste stehen zur Verfügung.

Für Architecten!

Unterzeichnete Mouselinglasfabrik empfiehlt sich zur Anfertigung von **Decorationsgläsern jeder Art.**

(1680) Preise und Muster stehen franco zu Diensten.
Offtringen bei Aarburg. F. & J. Leupold.

Fortwährend auf Lager für neue Einrichtungen:

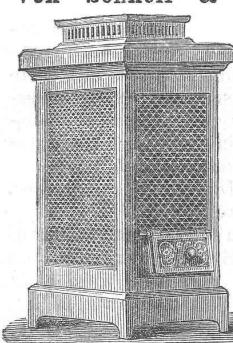
Calorifères (Luftheizöfen)

mit langsamer Verbrennung, irlandisches System.

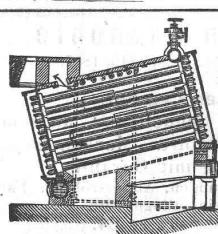
von Schnell & Schneckenburger, Nachfolger,
Eisengiesserei und mechanische Werkstätte

in Oberburg bei Burgdorf.

Zur Beheizung von Räumlichkeiten jeder Art und Grösse. — Gesundheits- unschädlich und ohne Feuersgefahr. — Bedeutende Ersparniss an Zeit und Brennmaterial. — Einfache Behandlung (nach besonderer Gebrauchsanweisung). — Nach Belieben: Tage, Nächte, Wochenlange Dauer des Feuers. — Reducirte Preise. — Rasche Bedienung oder auf bestimmte Zeit. — Prospekte gratis. (1869)



Keine Explosionsgefahr, Reparatur, Unordnung oder Betriebsstörung; beste Wasserkirculation.



Root's nicht explodirende Dampfkessel bauen in Deutschland allein als ausschliessliche Spezialität

Walther & Co. in a. Rhein.

Die Leistungsfähigkeit der Fabrik ist so gross, dass Dampfkessel von 16 bis 160 [Meter Heizfläche stehen in 8 bis 10 Tagen geliefert werden können.

grösste Kohlensparnis, geringer Raumanspruch, billige Einrichtung, bequeme Reinigung, von Innen und Außen.

(1867)

Patent-Spiralsiebe.

Erze, Kohlen, Schrot, Sand, einfacher Bau, zwei Lager, zugleich zum Waschen geeignet, Preis, Kraft u. Wasserbedarf 30 % niedriger, Leistung und Dauer 200 % höher als bei gewöhnlichen Trommelsieben. (1885)

Adolph W. Schmitt,
Dillenburg (Nassau).

Prima Asphalt-Dachpappen

in Rollen offerirt, per Quadratmeter zu 38 Pfg., bei Waggonladung 34 Pfg.,

Rud. Küper,
Bochum. (1882)

Soeben erschienen:

Deutsches Bauhandbuch

bearbeitet

von den Herausgebern der Deutschen Bauzeitung und des Deutschen Baukalenders.

Dritte Lieferung,

24 1/4 Bogen, mit circa 800 Holzschnitten.

Preis Fr. 8.

Es enthält diese seit Jahren erwartete Fortsetzung des viel verbreiteten Buches so wichtige und interessante Capitel des Bauwesens, dass die Besitzer der beiden ersten Lieferungen in dem reichen Inhalt der neuen Lieferung sicher vollen Ersatz für die lange Verzögerung ihres Erscheinens finden werden.

Die Bearbeitung der Schlusslieferung ist in ununterbrochenem Gange, so dass das Erscheinen derselben in angemessener Frist gesichert ist.

Ferner kommen binnen Kurzem zur Ausgabe:

Sachregister zur Deutschen Bauzeitung.

Um fassend die ersten 10 Jahrgänge 1867—1876

Preis Fr. 1,35.

Tabellen zur Berechnung hölzerner u. eiserner Träger u. Stützen zusammengestellt und mit Beispielen versehen

von

A. Buske, Ingenieur.
Mit 3 Tafeln.

Preis circa Fr. 5,35.

Zur Frage

über

Bau, Anlage, sowie Betriebsmittel von Secundär- und Strassenbahnen,

insbesondere über die Benutzung mechanischer Bewegungskraft auf denselben.

Von
William Robert Rowan,
Civil-Ingenieur.

Aus dem Dänischen. — Mit 7 Tafeln.

Preis Fr. 2,70.

Die Frage der secund. Eisenbahnen und der Strassenbahnen in Städten, welche alle beteiligten Kreise augenblicklich so lebhaft beschäftigt, wird hier von einer Seite behandelt, welche in hohem Grade Aufmerksamkeit erwecken dürfte.

Orell Füssli & Co. Buchhandlung in Zürich.

G. H. WUNDERLI

ZÜRICH — Unterm Schnegggen am Limmatquai — ZÜRICH
Dépot der Gummi- und Guttaperchawarenfabrik in München empfiehlt seine technischen Artikel als:

Schlüsse, Verdichtungsmaterialien, Ringe, Triebriemen, Klappen,

Buffer, Faltpackung und Schlackenwolle etc.

Muster und Preis-Courante franco zu Diensten.

Reelle Bedienung, gute Referenzen. (1694)